

8 IN 235059
Dresden-Strehlen, den 22. November 1892.

Liebster Tilgner!

Ich nehme es Dir grundsätzlich nicht übel, wenn Du ein bisschen brieffaul bist. Ich weiss, dass das bei Dir gar nichts zu bedeuten hat. Aber jetzt, mein alter Junge, handelt es sich um etwas Geschäftliches, und da musst Du Dich einmal aufraffen. Schicke mir endlich ein Bild von Dir, das sich zur Radirung eignet, und erfülle den Wunsch des guten Pietsch, dessen Brief ich beilege. Pietsch wird einen sehr guten Aufsatz schreiben, davon bin ich überzeugt, eine Sache, die Dir wirklich Freude machen wird. Mir ist von allen Kunstschriftstellern Pietsch weitaus der sympathischste. Er versteht etwas und hat Wärme. Also schiesse endlich los.

Herzlich

Dein

treuer

Paul Vintan

1902

